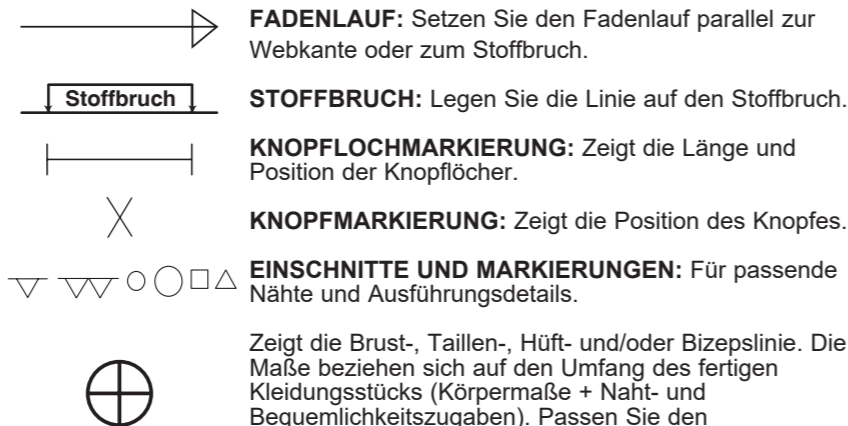


- OBERTEIL A, B**
- 1 VORDERTEIL
 - 2 TASCHE B
 - 3 RÜCKENTEIL
 - 4 AUSSCHNITT-BLENDE A
 - 5 KAPUZE B
 - 6 ÄRMEL
 - 7 ÄRMELBLENDE
 - 8 UNTERE BLENDE

- HOSE C**
- 9 VORDERTEIL
 - 10 RÜCKENTEIL
 - 11 TASCHE
 - 12 BEINBLENDE

MARKIERUNGS-ZEICHEN



FADENLAUF: Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

STOFFBRUCH: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Position des Knopfes.

EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugabenumrent excludes pleats, tucks, darts and seam allowances.

NAHTZUGABE: Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

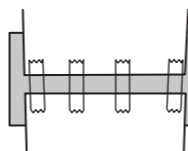
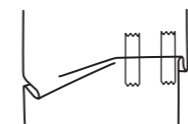
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (—) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

ZU VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZU VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.

Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.



GEHEN Sie den STOFF EIN, wenn nicht als "vorgeschrumpft" gekennzeichnet.

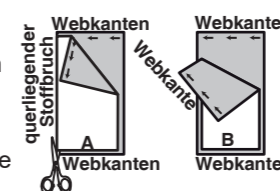
KREISEN Sie ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das "WITH NAP" (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestricke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH) - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung laufen und auf der unteren Lage liegen (B).

EINLAGIG - Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)



SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. (Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.) Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

SCHNITTMUSTERTEILE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE

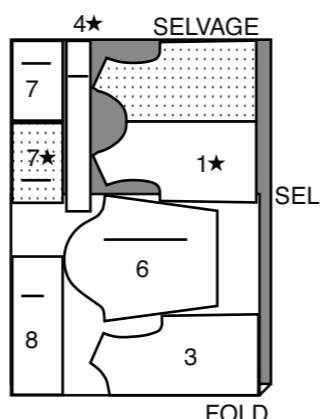
Fold=Stoffbruch
Selvage(s)=Webkante(n)
Edge(s)=Kante(n)

Crosswise fold=Querliegender stoffbruch
Single Thickness=Einlagig
Double Thickness=Zweilagig

OBERTEIL A

Schnitt-Teile: 1,3,4,6,7,8

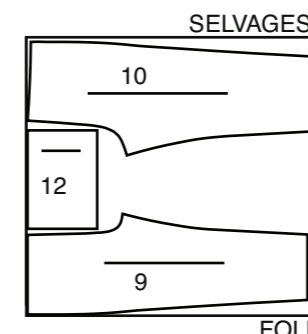
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



PANTS C

Schnitt-Teile: 9,10,12

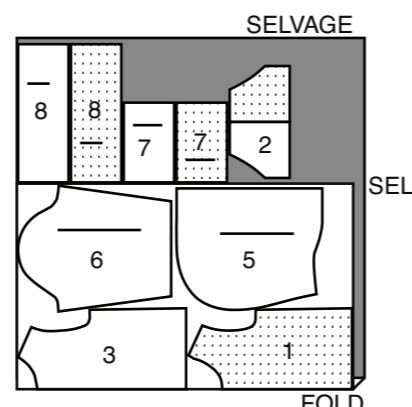
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



OBERTEIL B

Schnitt-Teile: 1,2,3,5,6,7,8

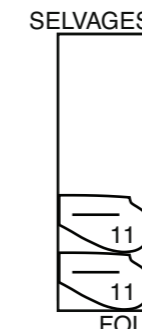
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



FUTTER C (elastisch)

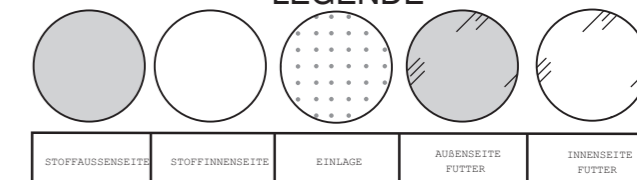
Schnitt-Teile: 11

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



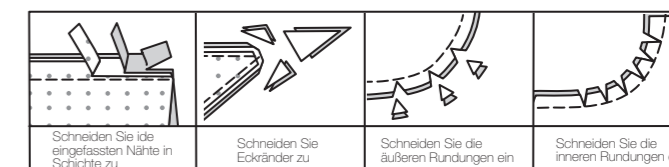
NÄHANLEITUNGEN

LEGENDE



NAHTZUGABEN

Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt (sofern nicht anders angegeben).



STECKEN UND ANPASSEN

RECHTS AUF RECHTS stecken oder heften Sie die Nähte, so dass die Einschnitte übereinstimmen. Vor dem richtigen Nähen passen Sie das Kleidungsstück an.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben glatt; dann bügeln Sie sie auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie wo nötig ein, so dass sie glatt liegen.

GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

EINHALTEN - Entlang der Nahlinie mit langem Geradstich der Maschine nähen. Die Fadenenden so stark anziehen, dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

VERSÄUBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden die Kanten versäubern:

(1) Mit der Zackschere ODER (2) Mit dem Versäuberungsstich der Nähmaschine ODER (3). Entlang der Nahtlinie einschlagen und knappkantig zum Bruch nochmals steppen ODER (4) Mit der Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Mit Schrägband einfassen.

STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand von der Nahlinie normalerweise 13 mm von der Schnittkante entfernt steppen.

ABSTEPPEN - Auf der Außenseite mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder der vorherigen Naht steppen, hierfür den Nähfuß an Markierungslinie verwenden, oder in dem in der Anleitung angegebenen Abstand steppen.

NÄHANGABEN

OBERTEIL A, B

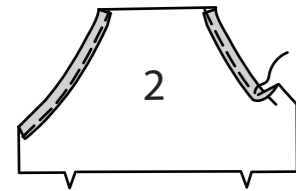
HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift ist das erste erwähnte Modell illustriert, wenn nicht anders angegeben.

HINWEIS: Den Stoff vor und hinter der Nadel leicht dehnen.

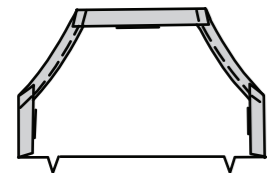
Vorder- und Rückenteil

Modell B:

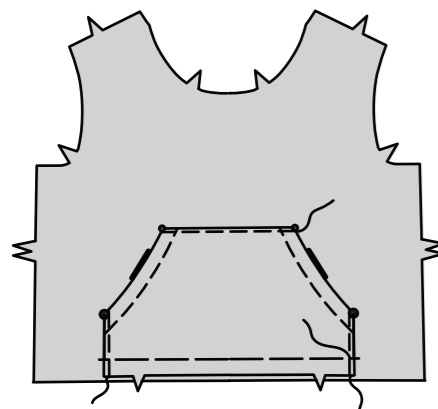
1. Saumzugaben an den oberen Seitenkanten der TASCHE (2) einschlagen; bügeln. Die oberen Seitenkanten **ABSTEPPEN**.



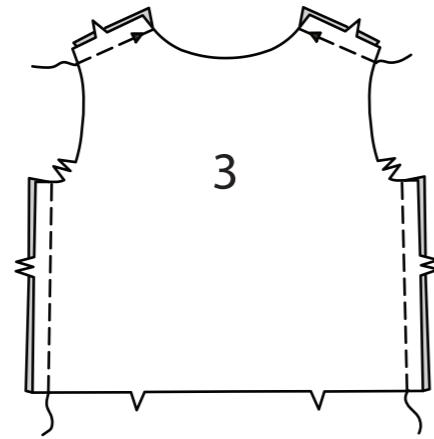
2. Die Nahtzugaben an den Ober- und Seitenkanten einschlagen; bügeln.



3. Mit den rechten Seiten oben liegend die Tasche auf das VORDERTEIL (1) aufstecken, die umgebügelten Kanten liegen entlang der Ansatzlinie. Die Ober- und Seitenkanten **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**. Die Unterkante heften.

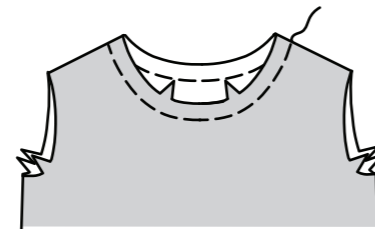


4. Modelle A,B: Das RÜCKENTEIL (3) entlang der Schulter- und Seitenkanten auf das Vorderteil steppen.



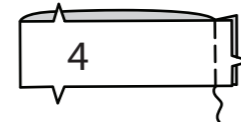
Ausschnittblende und Kapuze

5. Die Ausschnittkante des Oberteils mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

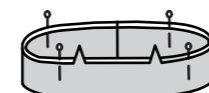


Modell A:

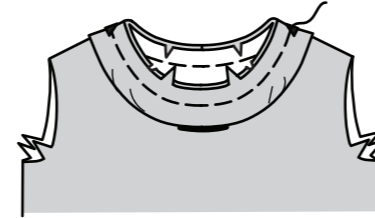
6. Die Enden der AUSSCHNITTBLENDE (4) aufeinander steppen.



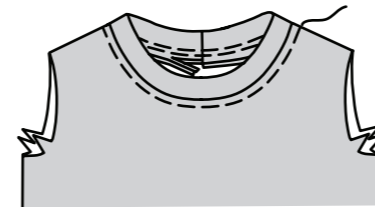
7. Links auf links die Ausschnittblende entlang der Faltlinie falten. Die Schnittkanten aufeinander stecken.



8. Die Ausschnittblende auf die Ausschnittkante aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, die Ausschnittkante, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen, die Ausschnittblende entsprechend stark dehnen. Die Nahtzugaben nach unten bügeln.

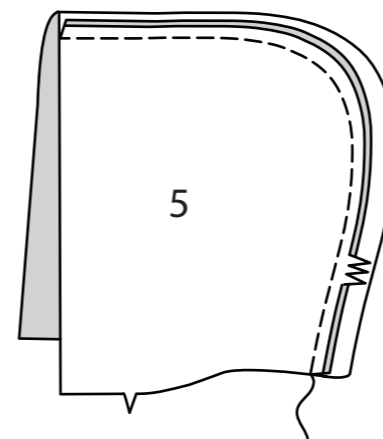


9. Die Ausschnittkante des Oberteils **ABSTEPPEN**. Wenn gewünscht: die Nahtzugaben knappkantig zur Absteppnaht zurückschneiden.

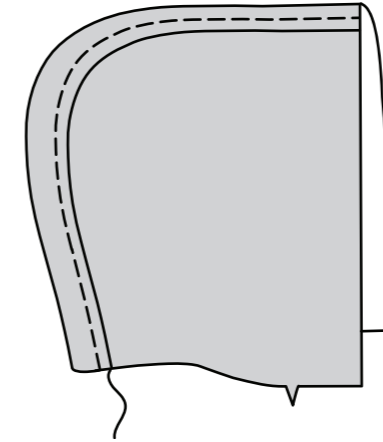


Modell B:

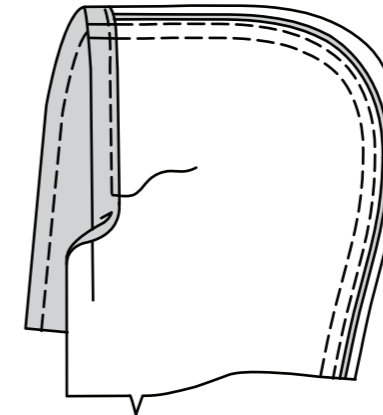
10. Die KAPUZE (5) aufeinander stecken. Die rückwärtige Kante steppen. Nahtzugaben zur linken Seite bügeln.



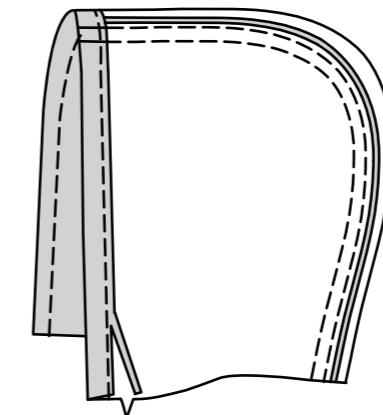
11. Die linke Seite der Kapuze wie gezeigt **ABSTEPPEN**.



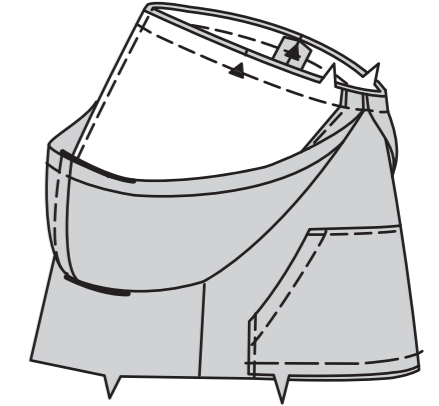
12. Die Vorderkante der Kapuze entlang der Faltlinie einschlagen; bügeln. Mit 2 cm Abstand zur Bruchkante **ABSTEPPEN**.



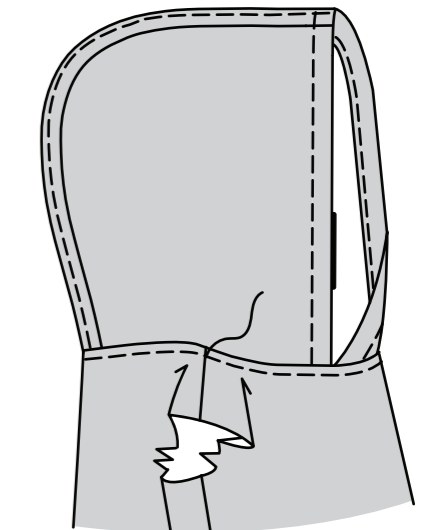
13. Wenn gewünscht: knappkantig zur Absteppnaht zurückschneiden.



14. Die Kapuze auf die Ausschnittkante aufstecken, die vorderen Mitten treffen aufeinander, die Oberteil-Ausschnittkante, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen. Die Nahtzugaben nach unten bügeln.

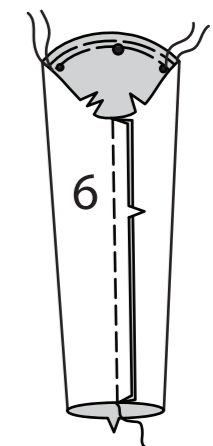


15. Die Ausschnittkante des Oberteils **ABSTEPPEN**. Wenn gewünscht: knappkantig zur Absteppnaht zurückschneiden.



Ärmel und Blenden

16. Die Oberkante des ÄRMELS (6) zwischen den kleinen Punkten **EINHALTEN**. Die Ärmelnaht schließen.



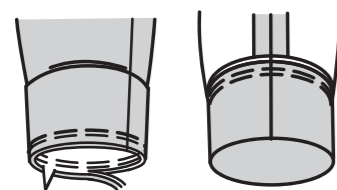
17. Die Enden der ÄRMELBLENDE (7) aufeinander steppen.



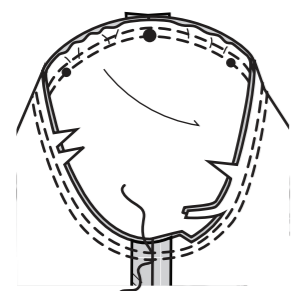
18. Links auf links die Ärmelblende entlang der Faltlinie falten. Die Schnittkanten aufeinander stecken.



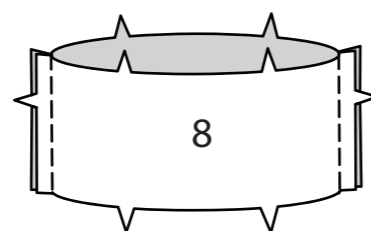
19. Die Ärmelblende auf den Ärmel aufstecken, die Nähte treffen aufeinander. Steppen, die Blende entsprechend stark dehnen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln.



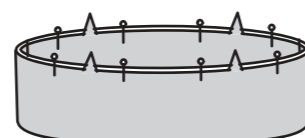
20. Rechts auFÜRechts den Ärmel einsetzen, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Mehrweite gleichmäßig verteilen. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben flach bügeln. Nahtzugaben in den Ärmel bügeln.



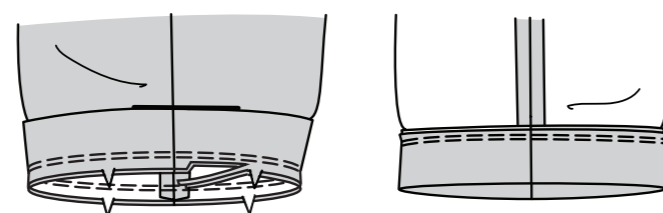
21. Die UNTERE BLENDE (8) entlang der Seiten aufeinander steppen.



22. Links auf links die untere Blende entlang der Faltlinie falten. Die Schnittkanten aufeinander stecken.



23. Die Blende auf die Unterkante des Oberteils aufstecken, die Nähte treffen aufeinander. Steppen, die Blende entsprechend stark dehnen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln.

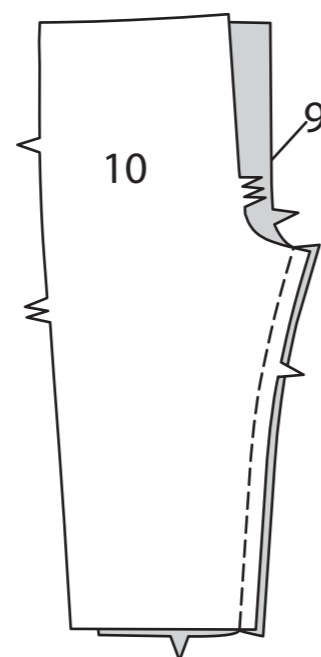


HOSE C

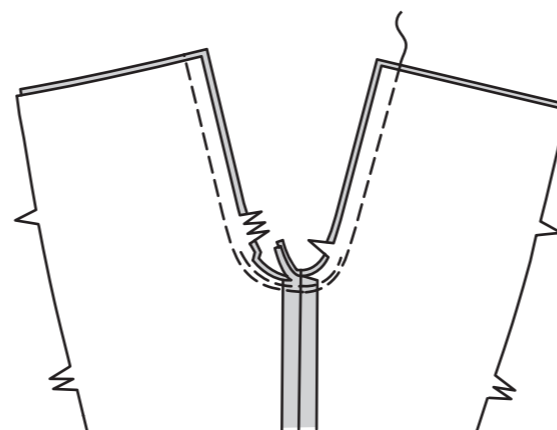
HINWEIS: Den Stoff vor und hinter der Nadel leicht dehnen.

Vorder- und Rückenteil

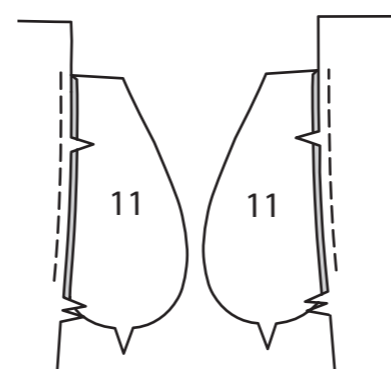
1. Das VORDERTEIL (9) entlang der Innenbeinkante auf das RÜCKENTEIL (10) steppen.



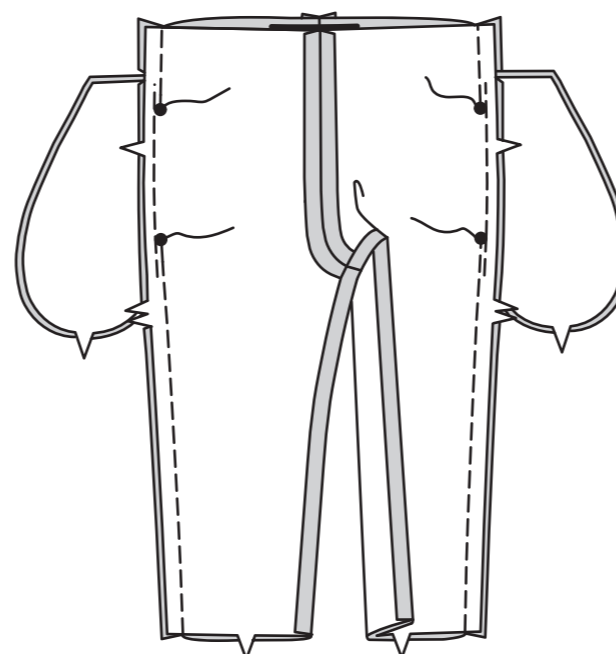
2. Die Schrittnaht schließen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe entlang der Kurve wie gezeigt steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.



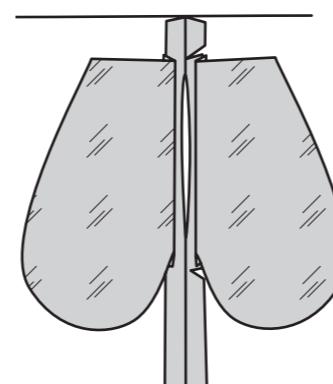
3. Eine TASCHE (11) auf das Vorder- und Rückenteil entlang der Seiten mit 6 mm Nahtzugabe aufsteppen. Nahtzugaben in die Taschen bügeln.



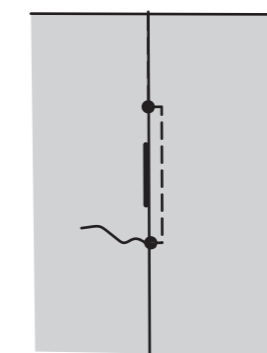
4. Seitennähte schließen, dabei nicht zwischen den großen Punkten steppen.



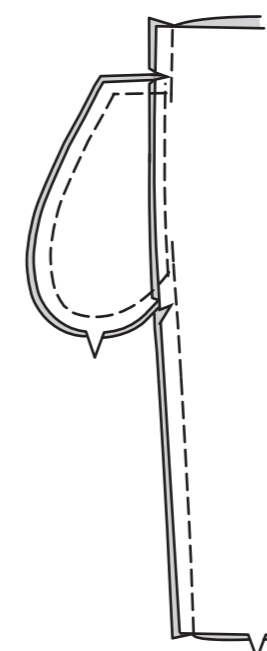
5. Die rückwärtigen Nahtzugaben ober- und unterhalb der Taschen einschneiden. Die vordere Tasche entlang der Nahtlinien ins Vorderteil legen; bügeln.



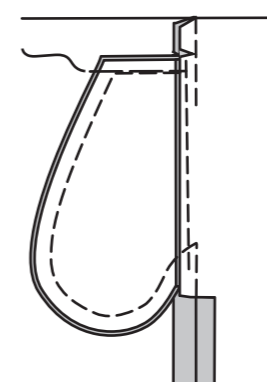
6. Die vordere Taschenöffnungskante ABSTEPPEN, das Nähgut an den großen Punkten entsprechend drehen, die rückwärtige Tasche nicht mitfassen.



7. Die Taschenaußenkanten steppen.

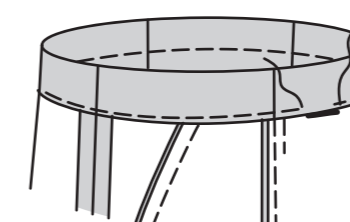


8. Die Taschen entlang der Nahtlinien in das Vorderteil legen; bügeln. Die Oberkante heften.

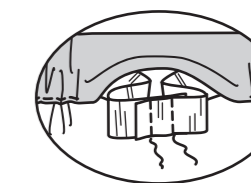


Fertigstellen

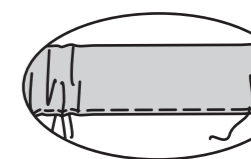
9. Für den Gummizugtunnel die Oberkante der Hose entlang der Faltlinie nach innen einschlagen; bügeln. Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen, eine Öffnung offen lassen, siehe Zeichnung.



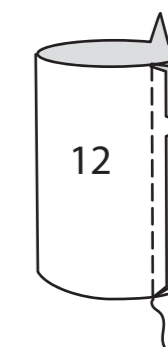
10. Gummiband auf Taillenweite plus 2,5 cm Zugabe zuschneiden. Gummiband in die Öffnung einziehen. Enden überlappen lassen; temporär mit einer Sicherheitsnadel fixieren. Kleidungsstück anprobieren; Gummibandlänge ggf. anpassen. Die Gummibandenden aufeinander steppen.



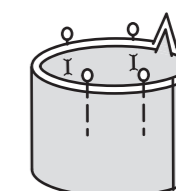
11. Die Öffnung im Tunnel schließen, das Gummi dabei entsprechend stark dehnen.



12. Die Enden der BEINBLENDE (12) aufeinander steppen.



13. Links auf links die Beinblende entlang der Faltlinie falten. Die Schnittkanten aufeinander stecken.



14. Die Blende auf die Unterkante der Hose aufstecken, die Nähte am Innenbein treffen aufeinander, das Quadrat trifft auf die Seitennaht. Steppen, die Blende entsprechend stark dehnen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln.

